

Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2014/0023

Der Oberbürgermeister

I/01-011-22-00-kr

Dezernat/Fachbereich/AZ

18.06.14

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Rat der Stadt Leverkusen	02.07.2014	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter für die sonstigen Ausschüsse und Gremien

Beschlussentwurf:

Der Rat wählt/bestellt die Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Rates/der Stadt Leverkusen entsprechend den Anlagen mit den Ifd. Nrn.

- 1 Kinder- und Jugendhilfeausschuss
- 2 Beirat des Polizeipräsidiums Köln
- 3 Volkshochschulrat
- Schulverbandsversammlung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen
- Umlegungsausschuss 5
- City-Beirat 6
- 7 Regionalrat des Regierungsbezirkes Köln

gezeichnet:

Buchhorn

Begründung:

Für die unter Ifd. Nrn. 1 - 7 aufgeführten Gremien - und damit auch für die Mitgliedschaft der städtischen Vertreter - gilt die Bindung an die Wahlzeit des Rates bzw. des Oberbürgermeisters. Die Mitglieder sind daher neu zu wählen bzw. zu bestellen.

Die Wahl der Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter für die genannten sonstigen Ausschüsse richtet sich nach § 50 Abs. 3 GO NRW (Verhältniswahl nach Hare/Niemeyer). Haben sich danach die Ratsmitglieder zur Besetzung der Ausschüsse und Gremien auf einen einheitlichen Wahlvorschlag geeinigt, ist der **einstimmige** Beschluss des Rates über die Annahme dieses Wahlvorschlages ausreichend. Kommt ein einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande, so wird nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang abgestimmt. Dabei sind die Wahlstellen auf die Wahlvorschläge der Fraktionen und Gruppen des Rates entsprechend dem Verhältnis der Stimmenzahlen, die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen, zur Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen zu verteilen. Jedem Wahlvorschlag werden zunächst so viele Sitze zugeteilt, wie sich für ihn ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los.

Weitergehende gremienspezifische Informationen sind unter den jeweiligen Anlagen zu dieser Vorlage vermerkt.

Anlage 1 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Kinder- und Jugendhilfeausschuss

_	_		_		_
Der	Dat	wäh	۱lt	2	ا د:

a) Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Frauen und Männer:

Nr.	Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
9.			

b) Vertreter aus dem Bereich der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände:

Nr.	Mitglied	Vertreter/in
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		

c) Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend:

Nr.		Mitglied	Vertreter/in
1.	Beigeordneter f. Jugend	Adomat, Marc	-
2.	Leiterin Fachbereich Kinder und Jugend	Hillen, Angela	-
3.	Frauenbeauftragte	Rusch-Witthorn, Sabine	-
4.	Amtsgericht	Heymann, Torsten	Müller-Gerbes, Stefan
5.	Agentur für Arbeit	Parlow, Wilfried	Hesse-Länder, Christiane
6.	Schulen	Kirchenkamp, Claudia	Yüksel, Maria
7.	Polizei	Wendelmann, Wolfgang	Schultes, Soeren
8.	Katholische Kirche	Hirth, Michael	Freudenreich, Stefanie
9.	Evangelische Kirche	Kuffner, Veronika	NN

10.	Integrationsrat		
11.	Jugendring		
12.	Schülervertretung		
13.	Jugendforum		
14.	Jugendamtselternbeirat	Faber, Oliver	Metzler, Birthe

Begründung:

Gemäß § 4 Abs. 1 des Ersten Gesetzes zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (AG-KJHG) in Verbindung mit 4 Abs. 1 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend der Stadt Leverkusen vom 10.10.94 gehören dem Jugendhilfeausschuss 15 stimmberechtigte Mitglieder an, die vom Rat gem. § 50 Abs. 3 GO NRW zu wählen sind.

Die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziff. 1 Sozialgesetzbuch (SGB) Achtes Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII), d. h. Mitglieder der Vertretungskörperschaft oder von ihr gewählter Frauen und Männer, die in der Jugendhilfe erfahren sind, beträgt 9 und die Zahl der Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziff. 2 SGB VIII, die von den im Bereich des Jugendamtes wirkenden und anerkannten freien Trägern vorgeschlagen sind, beträgt 6, von denen 3 aus dem Bereich der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe und 3 aus dem Bereich der Wohlfahrtsverbände zu wählen sind.

Das Oberverwaltungsgericht Nordrhein-Westfalen hat in seiner Entscheidung vom 02.03.04 klargestellt, dass § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss nicht anwendbar ist, da dieser Ausschuss kein Ratsausschuss im Sinne der Gemeindeordnung NRW ist. Daraus folgt, dass Fraktionen, die nicht im Kinder- und Jugendhilfeausschuss vertreten sind, kein beratendes Mitglied entsenden können.

Gleichfalls ist § 58 Abs. 1 S. 11 GO NRW, nachdem jedes Ratsmitglied das Recht hat, mindestens einem Ausschuss mit beratender Stimme anzugehören, auf den Kinder- und Jugendhilfeausschuss nicht anwendbar.

Abweichend von den Vorschriften für die Ratsausschüsse wählt der Jugendhilfeausschuss gem. § 4 Abs. 5 AG-KJHG seine/n Vorsitzende/n und die Stellvertreter aus den Reihen der dem Rat angehörenden Mitglieder selbst.

Die Vorschläge der Jugendverbände und der Wohlfahrtsverbände für stimmberechtigte Mitglieder gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend der Stadt Leverkusen, die gewählt werden müssen (Ziff. 10 bis 15 der Anlage 1), sind in Anlage I aufgeführt. Aus diesen Vorschlägen muss der Rat 6 Personen, 3 aus dem Bereich der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe und 3 aus dem Bereich der Wohlfahrtsverbände sowie deren Stellvertreter/innen auswählen. Die stimmberechtigten Mitglieder des Kinder- und Jugendhilfeausschusses (siehe a) und b) der Anlage 1 - Ziff. 1 - 15) müssen in **einem** Wahlgang gewählt werden.

Ferner gehören dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss die in der Anlage II aufgeführten Personen als beratende Mitglieder gem. § 5 AG-KJHG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder- und Jugend der Stadt Leverkusen an. Hiervon nimmt der Rat lediglich Kenntnis.

Anlage I zur Anlage 1 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Vorschläge der stimmberechtigten Mitglieder des Kinder- und Jugendhilfeausschusses, 17. TA

Gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend der Stadt Leverkusen beträgt die Zahl der Mitglieder nach § 71 Abs. 1 Ziffer 2 KJHG, die von den im Bereich des Fachbereiches Kinder und Jugend wirkenden und anerkannten freien Trägern vorgeschlagen sind, 6, von denen 3 aus dem Bereich der anerkannten freien Träger der Jugendhilfe und 3 aus dem Bereich der Wohlfahrtsverbände zu wählen sind.

Es liegen folgende Vorschläge vor:

Sportjugend Leverkusen

im SportBund Leverkusen e.V.

I. Stimmberechtigte Mitglieder

a) Vorschläge anerkannter freier Träger der Jugendhilfe

, ,	vorschlage anerkannter freier frager der Jugendinne			
-	Bund der Deutschen Kath. Jugend	Kreft, Denise *19.07.1995 Schülerin Alexanderstr. 13, 51379 Leverkusen		
-	Evangelische Jugend Leverkusen	Dunkel, Björn *05.05.1988 Lützenkirchener Straße 416 51381 Leverkusen		
-	Förder- und Trägerverein freie Jugendzentren	Petra Clemens *25.12.1972 Theater- und Filmemacherin Kantstr. 22, 51379 Leverkusen		
-	Kath. Jugendagentur Leverkusen Rhein-Berg, Oberberg gGmbH	Hirth, Michael *07.10.1969 Dipl. Sozialpädagoge Frischenberg 31, 51379 Leverkusen		
-	Kindertreff e.V.	Fisidis, Stefanos *19.05.1974 Selbständig Siebelplatz 6, 51373 Leverkusen		
-	Pfadfinderbund Weltenbummler Stamm Hagen von Tronje e.V.	Moskopp, Heike *20.12.1967 Kauffrau Am Weidenbusch 54 51381 Leverkusen		
-	SJD-Die Falken KV Leverkusen	Schulz-Herberg, Marie *19.04.1995 Hüscheider Str. 49 51381 Leverkusen		

Schirm, Heike *03.06.1960

Im Oberfeld 30, 51381 Leverkusen

Villa Zündfunke e.V.
 Prof.em.Dr. Westhoff, Karl

*13.02.1947 Dipl. Psychologe

Wiesenstr. 63 a, 51371 Leverkusen

b) Vorschläge aus dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Krämer.

Leverkusen e.V.

Krämer, Sabine *18.04.1964

Erzieherin

Fichtestr. 80, 51377 Leverkusen

Caritasverband Leverkusen e.V.
 Gurk, Martin *25.11.1980

Pädagoge BA

Birkenbergstr. 41, 51379 Leverkusen

Deutscher Kinderschutzbund Fisidis, Stefanos *19.05.1974

Ortsverband Leverkusen e.V. Selbstständig

Siebelplatz 6, 51373 Leverkusen

Diakonisches Werk Leverkusen Höroldt, Hans *23.04.1960

Pfarrer u. Leiter des Diakonischen

Werkes

Virchowstr. 32, 51375 Leverkusen

Pari Sozial gGmbH Bergisches Land Fisidis, Stefanos *19.05.1974

Selbstständig

Siebelplatz 6, 51373 Leverkusen

Deutscher Paritätischer Fisidis, Stefanos *19.05.1974

Wohlfahrtsverband Selbstständig

Kreisgruppe Leverkusen Siebelplatz 6, 51373 Leverkusen

II. Stellvertretende Mitglieder

a) Vorschläge anerkannter freier Träger der Jugendhilfe

- Bund der deutschen Kath. Jugend Wittenberg, Erik *18.11.1993

Kaufmann

Humboldtstr. 64, 51379 Leverkusen

Evangelische Jugend Hackländer, Philipp

Dipl.-Sozialpädagoge

Kölner Straße 126, 51379 Leverkusen

- Förder- und Trägerverein Kunst, Nicola *24.10.1968

Freie Jugendzentren Bilanzbuchhalterin

Birkenbergstr. 17, 51379 Leverkusen

Kath. Jugendagentur Leverkusen

Rhein-Berg, Oberberg gGmbH

Freudenreich, Stefanie *11.04.1973

Dipl. Pädagogin

Dünnwalder Mauspfad 407

51069 Köln

Thierjung, Christine *17.03.1949 Kindertreff e.V.

Rektorin im Ruhestand

Sebastianusweg 6, 51371 Leverkusen

Sportjugend Leverkusen im Edelmann, Thomas *30.05.1966

SportBund Leverkusen e.V. Dipl.-Sportlehrer Am Gierlichshof 27, 51381 Leverkusen

Alldridge, Julia *18.04.1977 Villa Zündfunke e.V.

Studienrätin

Langenfelder Str. 16 b, 51371 Leverkusen

b) Vorschläge aus dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Hans, Manfred *24.09.1946

Leverkusen e. V. Geschäftsführer

Gutenbergstr.7 b, 51373 Leverkusen

Caritasverband Leverkusen e.V. Karlhofer, Claudia *13.09.1966

Dipl.-Sozialpädagogin

Wiebertshof 44, 51377 Leverkusen

Deutscher Kinderschutzbund Thierjung, Christine *17.03.1949

Rektorin im Ruhestand Ortsverband Leverkusen e.V.

Sebastianusweg 6, 51371 Leverkusen

Diakonisches Werk Leverkusen Schäfer, Sabine *27.02.1963

Sozialarbeiterin

Lupinenweg 11, 51375 Leverkusen

Pari Sozial gGmbH Thierjung, Christine *17.03.1949

Bergisches Land Rektorin im Ruhestand

Sebastianusweg 6, 51371 Leverkusen

Deutscher Paritätischer Thierjung, Christine *17.03.1949

Wohlfahrtsverband Rektorin im Ruhestand

Kreisgruppe Leverkusen Sebastianusweg 6, 51371 Leverkusen

Anlage II zur Anlage 1 zur Sammelvorlage Nr. 0023/2014

Bestellung beratender Mitglieder des Kinder- und Jugendhilfeausschusses gem. § 5 AG KJHG i.V.m. § 4 der Satzung für den Fachbereich Kinder- und Jugend der Stadt Leverkusen

Gemäß § 5 AG-KJHG i.V.m. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend der Stadt Leverkusen gehören dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss als beratende Mitglieder an:

- a) die Hauptverwaltungsbeamtin/der Hauptverwaltungsbeamte oder ein/e von ihr/ihm bestellte/r Vertreterin/Vertreter;
- b) die Leiterin/der Leiter des Fachbereiches Kinder und Jugend oder deren Vertretung;
- c) der/die Frauenbeauftragte der Stadt Leverkusen oder deren Vertretung;
- d) eine Richterin/ein Richter des Vormundschaftsgerichtes oder des Familiengerichtes oder eine Jugendrichterin/ein Jugendrichter, die/der von der zuständigen Präsidentin/dem zuständigen Präsidenten des Landgerichts bestellt wird;
- e) eine Vertreterin/ein Vertreter der Arbeitsverwaltung, die/der von der Direktorin/dem Direktor des zuständigen Arbeitsamtes bestellt wird;
- f) eine Vertreterin/ein Vertreter der Schulen, die/der von der zuständigen örtlichen Stelle bestellt wird;
- g) eine Vertreterin/ein Vertreter der Polizei, die/der von der zuständigen örtlichen Stelle bestellt wird:
- h) je eine Vertretung der katholischen Kirche, der evangelischen Kirche sowie der j\u00fcdissen Kultusgemeinde, falls Gemeinden dieses Bekenntnisses im Bezirk des Fachbereiches Kinder und Jugend bestehen; sie werden von der zust\u00e4ndigen Stelle der Religionsgemeinschaften bestellt;
- i) eine Vertreterin/ein Vertreter des Integrationsrates, die/der vom Integrationsrat bestellt wird;
- j) eine Vertreterin/ein Vertreter des Kinder- und Jugendringes der Stadt Leverkusen, die/der vom Kinder- und Jugendring bestellt wird;
- k) eine Schülervertreterin/ein Schülervertreter, gewählt von der Stadtschülervertretung der Stadt Leverkusen, die/der nur am öffentlichen Teil der Sitzungen teilnimmt;
- I) eine Vertreterin/ein Vertreter des Leverkusener Jugendforums, die/der nur am öffentlichen Teil der Sitzung teilnimmt;

m) eine Vertreterin/ein Vertreter des Leverkusener Jugendamtselternbeirates, die/der nur am öffentlichen Teil der Sitzung teilnimmt.

Für die unter d) bis m) genannten Mitglieder ist je ein/e persönliche/r Vertreter/in zu bestellen.

g) Polizei

Folgende Mitglieder werden bestellt			
auf Vorschlag:	Name:		
a) Beigeordneter für Jugend	Adomat, Marc		
b) Leiterin Fachbereich Kinder und Jugend	Hillen, Angela		
c) Frauenbeauftragte	Rusch-Witthohn, Sabine		
d) Amtsgericht	Heymann, Torsten Richter am Amtsgericht Leverkusen		
	Vertretung: Müller-Gerbes, Stefan Richter am Amtsgericht Leverkusen		
e) Agentur für Arbeit	Parlow, Wilfried Berater für akademische Berufe in der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach, Geschäftsstelle Leverkusen Heinrich-von-Stephan-Str. 18, 51373 Leverkusen		
	Vertretung: Hesse-Länder, Christiane Berufsberaterin in der Agentur für Arbeit, Geschäftsstelle Leverkusen Heinrich-von-Stephan-Str. 18, 51373 Leverkusen		
f) Schulen	Kirchenkamp, Claudia Schulleiterin KGS Don-Bosco-Schule Quettinger Str. 90, 51381 Leverkusen		
	Vertretung: Yüksel, Maria Schulleiterin FöS Pestalozzischule Hermann-von-Helmholtz-Str.72,		

51373 Leverkusen

Wendelmann, Wolfgang

Polizeibeamter

Salierring 42, 50677 Köln

Vertretung:

Schultes, Soeren *25.04.1965

Polizeibeamter

Salierring 42, 50677 Köln

h) Katholische und Evangelische

Kirche

Stadtdekanat Leverkusen

Hirth, Michael

Dipl.-Sozialpädagoge

Frischenberg 31, 51379 Leverkusen

Vertretung:

Freudenreich, Stefanie Dhünnwalder Mauspfad 407

51069 Köln

Kirchenkreis Leverkusen der

Ev. Kirche im Rheinland

Kuffner, Veronika

Bruchhauser Str. 134, 51377 Leverkusen

Vertretung: NN

- i) Integrationsrat
- j) Kinder- und Jugendring
- k) Stadtschülervertretung
- I) Jugendforum
- m) Jugendamtselternbeirat

Faber, Oliver

Angestellter

Am Kreispark 1, 51379 Leverkusen

Vertretung:

Metzler, Birthe

Lehrerin

Auf der Ohmer 11, 51381 Leverkusen

Anlage 2 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Beirat des Polizeipräsidiums Köln

Der Rat wählt als Mitglieder der Stadt Leverkusen in den Beirat des Polizeipräsidiums Köln

Nr.	Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
1.			
2.			

Begründung:

Das Polizeipräsidium Leverkusen wurde ab dem 01.01.2007 in das Polizeipräsidium Köln eingegliedert.

Gemäß § 17 Abs. 2 des Gesetzes über die Organisation und Zuständigkeit der Polizei im Lande Nordrhein-Westfalen (POG NRW) wählen bei zusammengefassten Polizeibezirken die Vertretungen der beteiligten kreisfreien Städte die Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter zum Polizeibeirat nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl der jeweiligen Stadt zur Gesamteinwohnerzahl beider kreisfreien Städte. Danach stehen der Stadt Leverkusen wie bisher 2 Sitze zu.

Nach § 17 Abs. 1 POG NRW wählt der Rat für die Dauer seiner Wahlzeit aus seiner Mitte die Mitglieder und Stellvertreterinnen/ Stellvertreter des Polizeibeirates im Wege der Listenwahl nach dem Verhältniswahlsystem Hare/Niemeyer, sofern die Besetzung nicht durch einen einstimmigen Beschluss aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages erfolgt.

In den Beirat können auch sachkundige Bürgerinnen/Bürger sowie sachkundige Einwohnerinnen/Einwohner als Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter gewählt werden. In diesem Fall darf deren Zahl die Zahl der Mitglieder des Rates nicht erreichen.

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Polizei können nicht in den Polizeibeirat gewählt werden.

Anlage 3 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Volkshochschulrat

Der Rat wählt in den Volkshochschulrat:

Nr.	Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			

Nach § 8 Abs. 1 der Satzung der Volkshochschule der Stadt Leverkusen vom 22.07.75 gehören dem Volkshochschulrat 14 Mitglieder an. Davon werden 7 vom Rat für die Dauer der Wahlperiode des Rates gewählt (§ 8 Abs. 3 Satz 1). Darunter kann die/der Beigeordnete für die Kulturverwaltung sein. Jedes Mitglied erhält eine/n persönliche/n Stellvertreter/in.

Anlage 4 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Schulverbandsversammlung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen

Der Rat wählt als Mitglieder der Stadt Leverkusen in der Schulverbandsversammlung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen:

Nr.	Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
1.			
2.			
3.	Verwaltung	Beig. Adomat, Marc	Maus, Carolin

Begründung:

Gem. § 5 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen vom 21.10.63 besteht die Schulverbandsversammlung aus 15 Mitgliedern, wovon die Stadt Leverkusen 3 Mitglieder sowie je eine/n Stellvertreterin/Stellvertreter stellt.

Die Mitglieder und Stellvertreterinnen/Stellvertreter der Schulverbandsversammlung werden vom Rat für die Dauer seiner Wahlzeit aus seiner Mitte oder aus den Dienstkräften des Verbandsmitgliedes nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt.

Die Verwaltung wurde bisher von dem Beigeordneten für Schulen, Kultur, Jugend und Sport als Mitglied und von der Leitung des Fachbereichs Schulen als seinem Vertreter in der Schulverbandsversammlung des Zweckverbandes der Berufsbildenden Schulen Opladen vertreten, so dass von der Politik nur 2 Plätze besetzt worden sind. Aus Sicht der Verwaltung sollte diese in der Vergangenheit bewährte Praxis beibehalten werden.

Anlage 5 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Umlegungsausschuss

Der Rat wählt in den Umlegungsausschuss:

Nr.	Fraktion	Mitglied	Vertreter/in
1.			
2.			

Begründung:

Nach § 3 der Verordnung zur Durchführung des Baugesetzbuches hat der Rat zur Durchführung der Umlegung einen Umlegungsausschuss zu bestellen. Dieser besteht aus fünf Mitgliedern einschließlich des Vorsitzenden.

Zwei Mitglieder und deren Vertretung müssen dem Rat angehören. Die Wahl von sachkundigen Bürgern ist nicht zulässig. Die aus den Mitgliedern des Rates der Gemeinde zu bestellenden Mitglieder des Umlegungsausschusses bleiben im Amt, bis der neu gewählte Rat ihre Nachfolge geregelt hat.

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses (Herr Prof. Dr. Heribert Johlen) wurde vom Rat am 06.09.10, der stellvertretende Vorsitzende (Herr Bruno Röhrig) sowie der Sachverständige und Vertreter für die Ermittlung von Grundstückswerten (Herr Franz Rosauer/Herr Wolfgang Buntenbach) und der Sachverständige und Vertreter mit Befähigung für den höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst (Herr Thomas Merten/Herr Heinrich Roggendorf) wurden vom Rat am 13.05.13 für eine Amtszeit von 5 Jahren gewählt.

Anlage 6 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

City-Beirat

Der Rat wählt in den City-Beirat

Nr.	Fraktion	Mitglied
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.	Sparkasse Leverkusen	Herpolsheimer, Manfred
9.	Sparkasse Leverkusen	Schwarz, Rainer
10.	Verwaltung	OB Buchhorn, Reinhard
11.	Verwaltung	StK Stein, Frank

Begründung:

Zur inhaltlichen Begleitung der Revitalisierung des City-Centers hat der Rat am 15.07.2013 einen Beirat gebildet. Dieser greift die erarbeiteten Konzepte des im September 2013 eingerichteten "City-Büros" auf, berät sie und gibt entsprechende Handlungsempfehlungen zur Umsetzung an die Verwaltung weiter.

Die Entscheidungsbefugnisse des Oberbürgermeisters, des Rates und seiner Ausschüsse bleiben unberührt.

Der Beirat setzt sich zusammen aus je zwei Vertretern der Verwaltung und der Sparkasse Leverkusen sowie sieben Vertretern aus der Politik.

Anlage 7 zur Sammelvorlage Nr. 2014/0023

Regionalrat des Regierungsbezirkes Köln

1. Der Rat wählt als stimmberechtigtes Mitglied der Stadt Leverkusen gemäß § 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Neufassung des Landesplanungsgesetzes NRW (LPIG NRW) in den Regionalrat des Regierungsbezirkes Köln:

Fraktion	Mitglied

2. Der Rat wählt als beratendes Mitglied der Stadt Leverkusen gemäß § 8 Abs. 3 LPIG NRW in den Regionalrat des Regierungsbezirkes Köln

	Mitglied
Verwaltung	Oberbürgermeister Reinhard Buchhorn

und ermächtigt Herrn Oberbürgermeister Buchhorn gleichzeitig, sich im Einzelfall durch entsprechende Fachleute aus der Verwaltung vertreten zu lassen.

Begründung:

Zu 1.:

Gemäß § 7 Abs. 1 LPIG NRW wählen die kreisfreien Städte je angefangene 200.000 Einwohner ein Mitglied des Regionalrates. Für die Stadt Leverkusen ist mithin ein/e Vertreterin/Vertreter für die Dauer der Wahlperiode des Rates zu wählen.

Es gelten die Vorschriften für die Wählbarkeit des Kommunalwahlgesetzes entsprechend. Eine Zugehörigkeit zum Rat ist für die Mitgliedschaft keine Voraussetzung.

Zu 2.:

Gemäß § 8 Abs. 3 LPIG NRW nimmt je eine Vertreterin oder ein Vertreter der kreisfreien Städte mit beratender Funktion an den Sitzungen des Regionalrates teil. Es sollte an der bewährten Praxis festgehalten werden, hierfür den Oberbürgermeister zu benennen, damit er an seiner Stelle immer eine Fachfrau bzw. einen Fachmann aus der Verwaltung in die Sitzung schicken kann, je nachdem, welches Thema inhaltlich zur Beratung ansteht.